

SECHZEHNTE
ABONNEMENT-KONZERT

IM SAALE DES
GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG
ZUM BESTEN DES ORCHESTER-PENSIONS-FONDS
DONNERSTAG, DEN 9. FEBRUAR 1911.

Leitung: Professor *Arthur Nikisch*.

ERSTER TEIL.

Symphonie (Nr. 9, D moll. [Unvollendet.]) von ANTON BRUCKNER.
I. Feierlich (Misterioso.) II. Scherzo: Bewegt, lebhaft. III. Sehr langsam (Feierlich).



ZWEITER TEIL.

Werke von Richard Wagner.

Ouvertüre mit Bacchanale (»Der Venusberg«, für die Aufführung in Paris im Jahre 1861 neu komponierte Szene) aus »Tannhäuser«.
Waldweben aus »Siegfried«.
Ouvertüre zur Oper »Der fliegende Holländer«.

Einlaß 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Anfang des Konzerts 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

17. Abonnement-Konzert: Donnerstag, den 16. Februar 1911.

Ouvertüre zu »Genoveva« von SCHUMANN. Arien von HÄNDEL. »Zu einem Drama«, Tondichtung von GERNSEHEIM. (Zum 1. Male.) Lieder von FRANZ. Sinfonia eroica von BEETHOVEN. Gesang: Frau Kammersängerin *Lilli Lehmann*.

Kammermusik-Aufführungen im Gewandhaus.

V. Sonntag, 26. Februar.

Mozart, Klarinettenquintett.
Beethoven, Liederzyklus »An die ferne Geliebte«. (Gesang: Herr *Felix Senius*.)
Brahms, Klavierquartett, Op. 26.

VI. Sonntag, 12. März.

Wolf, Streichquartett (zum 1. Male).
Pfitzner, Klaviertrio (zum 1. Male).
Reger, Streichsextett (Uraufführung).

Klavier: Herr Professor Dr. *Max Reger*.

Eintrittskarten im Einzelverkauf zu M. 4.—, 2.50 und 2.—.

Zur gefälligen Beachtung.

Die Damen werden dringend gebeten, im Saale die Hüte abzulegen.

Für die Ausführung sämtlicher Nummern dieses Programms, für die Einhaltung der Reihenfolge und für das Auftreten der Solisten in der Hauptprobe wird keine Gewähr übernommen.

Das Belegen der Plätze, sowie das Betreten und Verlassen des Saales während der Ausführung der Musikstücke ist streng untersagt.

Die Gewandhaus-Konzertdirektion.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

MT12018121971A